

## Bunte Osterfeier auf dem Pferdehof Mildsiefen

**Der Osterhase hatte es nicht vergessen! Am 14. und 15. April 2022 versteckte er für alle 30 Kinder auf dem Pferdehof Mildsiefen viele weiße Ostereier.**

Ganz aufgeregt kamen die Kinder zwei Tage vor Ostern auf den Pferdehof Mildsiefen. „War der Osterhase hier? Habt ihr den Osterhasen gesehen?“, fragte die vierjährige Lia. Und tatsächlich, wir konnten den Osterhasen beim Verstecken der Ostereier beobachten. „Wie sah der Osterhase denn aus?“, wollte die achtjährige Mara wissen. Er war braun und mittelgroß, gab Andrea vom Pferdehof Mildsiefen zur Antwort und Mara kam aus dem Staunen nicht mehr heraus.

Alle Kinder rannten über den Hof und suchten die weißen Ostereier. Eines der Eier konnte nicht entdeckt werden; es wurde wahrscheinlich von einem der Hunde gefunden und dann so gut versteckt, dass keiner es finden konnte. An Schokoladeneier hatte der Osterhase natürlich auch gedacht und diese auf den großen Heuballen gelegt.

Nachdem die erste Aufregung vorbei war, wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt. Während die pinke Gruppe die Hunde Carlo, Lucky und Eddy sowie das Shetlandpony Vivi durch einen bunten Parcours, der auf dem Reitplatz aufgebaut war, führten, bemalte die grüne Gruppe die weißen Ostereier. „Darf ich Carlo auch mal ganz alleine durch den Parcours führen?“, rief der siebenjährige Luca. „Ich möchte mit Vivi auch mal über die Brücke gehen“, meinte Marie. „Eddy hat heute wohl keine Lust“, lachte Hanna; er legte sich auf den Rücken in den Sand und wollte nicht weitergehen. „Schau mal, mein Osterei ist ganz bunt und gleich verziere ich mein Ei noch mit Glitzerkleber“, sagte der sechsjährige Titus ganz stolz.

„Jetzt wird es aber langsam Zeit, dass wir die selbstgebackenen Amerikaner essen“, schrie Mila plötzlich, „ich habe voll Hunger und die sehen so lecker aus.“ Als alle Kinder gestärkt waren stand noch das Basteln eines Osterhasen auf dem Programm und natürlich durften alle Kinder noch eine Runde auf dem großen Rudi reiten. Die kleine Josefin war so stolz, als sie auf dem Rücken von Rudi saß und wollte gar nicht absteigen. „Darf ich noch eine weitere Runde reiten?“, fragte sie ganz schüchtern. „Der Rudi ist so lieb, am liebsten würde ich ihn mit nach Hause nehmen“, flüsterte Emilia Hannah ins Ohr.

„Mein Hase ist ganz bunt und hat ein Knickohr und ein weißes Stummelschwänzchen“, freute sich die sechsjährige Mara. „Ich möchte einen Hasen ohne Füße“, sagte der fünfjährige Michael. Am Ende sah jeder Hase anders aus. Nach getaner Arbeit wurde sich noch mit Schokoladeneiern gestärkt und ein paar Runden über den Platz gelaufen, bis die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden.

„Es war so schön und wir haben so viel gemacht und ich möchte auf jeden Fall wiederkommen“, rief Louis seinem Vater zu. Der siebenjährige Luca wollte nicht gehen und half beim Abbau des Parcours bevor er mit seiner Mutter nach Hause fuhr. Es war ein wunderschöner Tag und alle sind mit bester Laune zu Hause angekommen!